

	<p>Object: Vase „Cypriote“</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventory number: 1901.495</p>
--	---

Description

Mit den Vasen der „Cypriote“-Serie unternahm Tiffany den Versuch, die Verwitterungsspuren der bei Ausgrabungen entdeckten antiken Glasgefäße nachzuahmen. Tiffany ließ die zerklüfteten, schrundigen und irisierenden Oberflächen seiner Gläser durch aufwendige Techniken bei der Glasherstellung erzeugen. Dazu wurden mehrere Schichten von Pulveraufschmelzungen und zum Teil vorgefertigte Auflagen auf den heißen Glaskörper aufgetragen. Um den Effekt der irisierenden Oberfläche zu erzielen, bedampfte man diesen zusätzlich mit metallischem Salz. Die meisten Vasen dieses Dekors haben eine zylindrisch-konische Form mit verengter Mündung, wodurch sie an antike Gefäße erinnern.

Erworben von Siegfried Bing, L'Art Nouveau, Weltausstellung Paris 1900.

Basic data

Material/Technique:	Opakes Überfangglas, Pulver- und Kröselaufschmelzungen, irisiert
Measurements:	Höhe 13 cm, Durchmesser 8 cm

Events

Created	When	1896
	Who	Louis Comfort Tiffany (1848-1933)
	Where	New York City

Keywords

- Art Nouveau

- Cameo glass
- Excavation
- Vase

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 27